Herren Bezirksliga Gruppe 2 Isar (Bayerischer TTV - Oberbayern-Nord)

DJK SB Landshut II : TSV Vilsbiburg
Samstag, 24.02.2024, 13:30 Uhr

Fischer tütet den Sieg für den TSV Vilsbiburg ein

Was war das für ein Match: Mit 6:4 in den Spielen und 24:20 in den Sätzen gewannen die Spieler vom TSV Vilsbiburg ihr Auswärtsspiel in der Herren Bezirksliga Gruppe 2 Isar (Bayerischer TTV - Oberbayern-Nord) gegen den DJK SB Landshut II. Rund 3 Stunden lang wurde am Samstag mitgefiebert, ehe Lukas Fischer den Sieg im entscheidenden Moment perfekt machte. Beide Teams mussten in ihrem Mannschaftskampf dabei auf Ersatzspieler zurückgreifen.Einen überzeugenden Auftritt zeigte das obere Paarkreuz mit Brandstetter und Hahn, welches in den Einzeln ungeschlagen blieb. Die Tatsache, dass 6 der 10 Spiele erst im 5. Satz entschieden wurden, spiegelt eindrucksvoll den engen Spielverlauf wider.

Den Start machten die Doppel. Mit einem Sieg im Entscheidungssatz ging die Partie am Nachbartisch zu Ende. Feilmayr / Mühl gewannen gegen Brandstetter / Fischer mit 3:2. Eine umkämpfte Niederlage gab es hingegen für Landkammer / Meyer beim 2:3 gegen Hahn / Taram. Der finale Durchgang endete hierbei im Übrigen mit nur zwei Bällen Vorsprung. Das Zwischenergebnis zeigte also ein 1:1. Weiter ging es anschließend mit den Einzeln. Zwei Sätze lang fand Thomas Feilmayr gegen Björn Hahn das richtige Mittel, bevor sein Kontrahent sich umstellte und das Spiel doch noch mit 9:11, 6:11, 11:7, 14:12, 11:2 gewann. Bernhard Landkammer hatte gegen Alfred Brandstetter bei seinem 0:3 wenig zu bestellen. Kurze Zeit später ging es beim Stand von 1:3 weiter, als das untere Paarkreuz sich duellierte. Jörg Meyer hatte derweil seinen Gegner Lukas Fischer beim deutlichen 3:0 insgesamt im Griff und ließ ihm keine echte Chance. Bis in den Fünften ging die Partie zwischen Thomas Mühl und Markus Taram, die Thomas Mühl letztendlich mit 3:2 für sich entscheiden konnte. Beim Stand von 3:3 gingen die Spitzenspieler des DJK SB Landshut II und des TSV Vilsbiburg in die Box. Bei der 1:3-Niederlage gegen Alfred Brandstetter hatte Thomas Feilmayr nur im ersten Satz eine Chance. Durch diesen Spielausgang liegen die Saison-Bilanzen nun bei 23:3 für Feilmayr und 21:7 für Brandstetter seit Beginn der aktuellen Spielzeit. Einen Zähler für das Team verpasste Bernhard Landkammer bei der engen Niederlage im fünften Satz gegen Björn Hahn. Bemerkenswert war der Verlauf des Entscheidungssatzes, der mit nur zwei Punkten Vorsprung endete. Jörg Meyer konnte Markus Taram in einem dramatischen Spiel und großer Aufholjagd trotz eines 2:0-Satzrückstandes noch niederkämpfen und somit einen Punkt für das Team beitragen. Die Spielstandsanzeige vor dem Spiel der beiden Vierer zeigte ein 4:5. Ein Satz reichte nicht, weshalb Thomas Mühl die Partie gegen Lukas Fischer mit 1:3 verlor. Ein insgesamt knapper Mannschaftskampf fand somit sein Ende.

Nach diesem Ergebnis weist der DJK SB Landshut II nun ein Punktekonto von 25:5 Punkten auf, während der TSV Vilsbiburg vor dem nächsten Spiel, das am 02.03.2024 gegen den TTC Freising-Lerchenfeld II ansteht, 18:14 Punkte zu verzeichnen hat. Die Mannschaft des DJK SB Landshut II bestreitet unterdessen das nächste Spiel am 01.03.2024 gegen den SC Eching.

Statistik:
DJK SB Landshut II
Doppel: Feilmayr / Mühl 1:0, Landkammer / Meyer 0:1
Einzel: T. Feilmayr 0:2, B. Landkammer 0:2, J. Meyer 2:0, T. Mühl 1:1

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 24.02.2024 (17:25) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

TSV Vilsbiburg
Doppel: Brandstetter / Fischer 0:1, Hahn / Taram 1:0
Einzel: A. Brandstetter 2:0, B. Hahn 2:0, M. Taram 0:2, L. Fischer 1:1

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 24.02.2024 (17:25) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").